

VERBAND BASELLANDSCHAFTLICHER BÜRGERGEMEINDEN VBLBG

Protokoll der 59. Ordentlichen Delegiertenversammlung Freitag, 21. März 2014, 19.30 Uhr Turnhalle des Primarschulhauses, Waldenburg

Traktanden:

01. **Willkommensgruss:** Andrea Kaufmann, Gemeindepräsidentin Waldenburg
Begrüssung: Landrat Georges Thüring, Verbandspräsident
02. **Protokoll 58. Ord. Delegiertenversammlung** vom 22.3.2013 in Zwingen
03. **Wahl der Stimmzähler**
04. **Jahresbericht 2013**
05. **Jahresrechnung 2013**
06. **Entgegennahme des Revisorenberichtes, Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an Vorstand und Geschäftsstelle**
07. **Verbandsjubiläum «60 Jahre VBKLBG»**
08. Festlegung der **Mitgliederbeiträge per 2014**
09. Genehmigung des **Budgets 2014**
10. **Aktuelles aus den Kommissionen**
11. **Anregungen und Mitteilungen** aus dem Mitgliederkreis
12. **Grussbotschaft** seitens des schweizerischen Dachverbandes
13. **Verschiedenes**

01. Willkommensgruss und Begrüssung

Gemeindepräsidentin **Andrea Kaufmann** heisst die Delegierten der Baselbieter Bürgergemeinden herzlich willkommen und überbringt die Grüsse des Gemeinderates von Waldenburg. Sie stellt in kurzen Worten «ihre Stadt» sympathisch vor und weist auf verschiedene Sehenswürdigkeiten hin.

Verbandspräsident **Georges Thüring** begrüsst die Delegierten, den Gemeinderat und den Bürgerrat von Zwingen. Des Weiteren begrüsst er folgende Gäste namentlich: Ehrenmitglieder Hans-Ulrich Fässler und a. NR Christian Miesch; Landratspräsidentin Marianna Hollinger, Landrat Hannes Schweizer (Mitglied LR-Büro), Gaspard Studer (ZV-Mitglied SVBK, Verbandspräsident JU), Stephan Kaister (Statthalter Bürgergemeinde der Stadt Basel), Uli Widmer (Vorstandsmitglieder Kantonalverband AG), Konrad Imbach (Präsident Kantonalverband SO), Daniela Schäublin (SID BL) und Elmar Gächter (OBZ). Georges Thüring dankt der Einwohner- und Bürgergemeinde Waldenburg für das Gastrecht und die Organisation der diesjährigen Delegiertenversammlung.

Vor der Abwicklung der statutarischen Geschäfte weist Georges Thüring in einer kurzen Ansprache auf die Gründung unseres Verbandes im Jahre 1954 hin. Unter Hinweis auf den Artikel 136 des Gemeindegesetzes hebt der Verbandspräsident die Bedeutung und die heutige Aufgabenstellung der Baselbieter Bürgergemeinden hervor. Dabei stelle die Einbürgerung nach wie vor die wichtigste und vornehmste Aufgabe dar. «Das Gemeindebürgerrecht ist die wichtigste Stufe der Bürgerschaft. Sie schafft die Voraussetzung für das kantonale und das schweizerische Bürgerrecht. Zu unserem Einbürgerungswesen müssen wir deshalb Sorge tragen. Die Bürgergemeinden dürfen sich ihre zentrale Rolle in diesem Bereich nicht nehmen lassen. Es wird deshalb eine zentrale Aufgabe unseres Verbandes sein, sich energisch und mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln gegen jede Aufweichung dieses Rechts und dieser Aufgabe zu wehren.» stellte Thüring deziert fest. Die Tätigkeiten der Bürgergemeinden seien nicht Selbstzweck, sondern sie würden alle der Allgemeinheit dienen und im öffentlichen Interesse stehen, fuhr er fort.

Im Anschluss an seine Ansprache, die seitens der Delegierten und Gäste mit einem herzlichen Applaus verdankt wurde, eröffnete der Verbandspräsident die 59. Ordentliche Delegiertenversammlung des Verbandes Basellandschaftlicher Bürgergemeinden.

Geschäftsführer **Marcel W. Buess** stellte folgende Präsenz fest:

Anwesend:	36 Bürgergemeinden mit 48 stimmberechtigten Delegierten
Entschuldigt:	26 Bürgergemeinden
Unentschuldigt:	13 Bürgergemeinden

02. Protokoll der 58. ord. Delegiertenversammlung vom 22. März 2013

Das Protokoll der letztjährigen Delegiertenversammlung wird ohne Wortbegehren einstimmig genehmigt und dem Verfasser verdankt.

03. Wahl der Stimmenzähler

Auf die Wahl von Stimmenzählern wird vorläufig verzichtet.

04. Jahresberichte 2013

Der Verbandspräsident erstattet den Jahresbericht mündlich:

«Vor einem Jahr fand eine teilweise Erneuerung der Verbandsleitung statt:

- a) Wechsel im Präsidium
- b) drei neue Vorstandsmitglieder
- c) Wechsel im Verbandssekretariat

Die Amtsperiode der gewählten Gremien (Präsident, Vorstand, Geschäftsführer und Rechnungsrevisoren) dauert noch bis zur DV im Jahre 2015.

An der ersten Vorstandssitzung wurden die Subkommissionen neu besetzt. Gleichzeitig wurde auch die zum Teil neue, erweiterte Subkommission «Kultur, Soziales & Marketing» gebildet. Der Vorstand hat die laufenden Verbandsgeschäfte in 6 Sitzungen behandelt. Die Verbandsleitung respektive seine Subkommissionen haben sich im Berichtsjahr 2013 mit folgenden Themen/Aufgaben beschäftigt:

- Leitbild/Aufgabenstellung der Subkommissionen
- Abgeltung von gemeinwirtschaftlichen Leistungen im Wald (gemeinsame Arbeitsgruppe mit dem Waldwirtschaftsverband)
- Verbandsjubiläum «60 Jahre VBLBG»
- Weiterbestand der Bürgergemeinde Tecknau (erfolgreicher Einsatz)
- Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband im Bereich von Vernehmlassungen
- Revision des Bürgerrechtsgesetzes BL im Landrat
- Aktienkapitalerhöhung der Raurica Wald AG: Verband verzichtet auf eine Erhöhung seines bisherigen Anteils von 5'000 Franken.
- Der Verband hat an den Sitzungen des «Runden Tisches Migration» teilgenommen und den Standpunkt der Bürgergemeinden eingebracht. Nachdem wir die eigentlichen «Einbürgerungsprofis» sind, fordert der Verband eine stärkere Vertretung der Bürgergemeinden in diesem Gremium. Offiziell nehmen wir im Moment nur mit einem Vertreter Einsitz. Der Verbandspräsident ist seitens des Landrates delegiert. Der VBLBG fordert mindestens eine Zweier-Vertretung.
- Unsere aktuellen Statuten datieren vom 17. März 1995 und sind somit knapp 20 Jahre alt. Sie sind zum Teil stark revisionsbedürftig und müssen der Entwicklung im Vereinsrecht angepasst werden. Der Geschäftsführer hat deshalb den Auftrag erhalten, eine grundlegende Statutenrevision an die Hand zu nehmen. Die DV 2015 wird dann über die neuen Vereinsstatuten beschliessen.
- Abschliessend wollen wir Sie auch auf eine etwas unerfreuliche Baustelle hinweisen: unsere Homepage. Seit bald anderthalb Jahren haben dort praktisch keine Veränderungen stattgefunden. Vorstand und Geschäftsstelle sind deshalb daran, die Verwaltung und Pflege unseres Internetauftrittes zu lösen und auf eine kontinuierliche Basis zu stellen. Wir brauchen hier eine professionelle, aber für unseren Verband bezahlbare Unterstützung. Im Verlauf des Vereinsjahres 2014 wird unsere Homepage wieder lebendig und regelmässig aktualisiert werden. In diesem Zusammenhang haben wir Ihnen ja auch ein Datenerhebungsblatt zugestellt. Herzlichen Dank an alle Bürgergemeinden, die es uns schon zurück geschickt haben.»

Am Schluss seines mündlich Jahresberichtes dankt der Verbandspräsident allen Bürgergemeinden, dem Vorstand und der Geschäftsstelle für die erbrachten Leistungen und die gute Zusammenarbeit.

Der Jahresbericht 2013 wird ohne Wortbegehren zustimmend zur Kenntnis genommen.

05. Jahresrechnung 2013

Geschäftsführer Marcel W. Buess erläutert die Jahresrechnung 2013. Diese schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 28'013.63 und einem Gesamtaufwand von CHF 26'996.15 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'017.48 ab. Die Erfolgsrechnung bewegt sich praktisch im Rahmen des Budgets 2013.

Es gibt keine Wortbegehren zur Jahresrechnung.

06. Entgegennahme des Revisorenberichtes, Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an Vorstand und Geschäftsstelle

Namens der Rechnungsrevisoren bedankt sich Heiner Kern ausdrücklich dafür, dass in diesem Jahr die Revision rechtzeitig und in allen Belangen ordentlich durchgeführt werden konnte. Die Revisoren empfehlen den Delegierten, die Jahresrechnung 2013 zu genehmigen und die Chargierten zu entlasten.

Die Jahresrechnung 2013 wird unter Kenntnisnahme des Berichtes der Revisoren einstimmig genehmigt. Gleichzeitig erteilt die Delegiertenversammlung dem Vorstand und der Geschäftsstelle die Entlastung für das Geschäfts- und Verbandsjahr 2013.

07. Verbandsjubiläum «60 Jahre VBLBG»

Edith Nyfeler, Vorsitzende der Subkommission «Kultur, Soziales und Marketing» stellt ihre Ausführungen unter das Motto «Tue Gutes und sprich darüber.» Das Verbandsjubiläum soll als Plattform dienen, um im Verlauf des Jahres die Bedeutung, die Aufgaben und die Tätigkeiten der Baselbieter Bürgergemeinden einem breiteren Publikum in unserer Region bekannt zu machen. In diesem Sinne sind verschiedene Aktivitäten geplant:

13. – 15. Juni	Teilnahme an der Gewerbeausstellung AGLAT in Laufen
29. Juni	Tag der offenen Feuerstellen der BG Frenkendorf
27. September	Jubiläumsfeier im Landratsaal
November	spezielle Präsidentenkonferenz in Münchenstein
Herbst/Winter	spezieller Anlass in der Region Gelterkinden

Edith Nyfeler lädt die Bürgergemeinden ein, aktiv an diesem Jubiläumsjahr mitzuwirken. Sie weist in diesem Zusammenhang auch auf die laufende Datenerhebung hin.

08. Festlegung der Mitgliederbeiträge per 2014

Der Vorstand schlägt der Delegiertenversammlung vor, die Jahresbeiträge für 2014 unverändert beizubehalten. Die Versammlung ist einstimmig mit diesem Vorgehen einverstanden.

09. Genehmigung des Budgets 2014

Der Geschäftsführer stellt das Budget 2014 vor, das bei Einnahmen von CHF 31'830.00 und Ausgaben von CHF 31'000.00 mit einem Mehrertrag von CHF 830.00 abschliesst. Die Jubiläumskosten sollen via Sponsoring gedeckt werden und die Verbandskasse nicht zusätzlich belasten. Die Delegierten genehmigen das Budget 2014 ohne Gegenstimmen.

10. Aktuelles aus den Kommissionen

Thomas Hägler, Präsident der Subkommission Wald und Rüttenen, gibt ein Kurz-Abriss über die aktuellen Geschäfte. Nach wie vor steht das Thema «Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Leistungen» im Vordergrund. Zusammen mit Vertretern des Waldwirtschaftsverbandes wurde ein «Leistungskatalog Wald» erstellt, der nun von verschiedenen Gremien geprüft wird.

Clive Spichty, Präsident der Subkommissionen «Einbürgerungen» informiert über den «Runden Tisch Migration» und gibt einen kurzen Abriss über die vom Landrat vorgenommenen Anpassungen im Baselbieter Bürgerrechtsgesetz.

Edith Nyfeler, Präsidentin der Subkommission «Kultur, Soziales und Marketing» weist noch einmal kurz auf das Verbandsjubiläum, die Datenerhebung und die Homepage hin.

11. Wünsche und Mitteilungen aus dem Mitgliederkreis

- Toni Kumpli, Bürgerrat Frenkendorf, orientiert kurz über das 90 Jahr-Jubiläum, welches die Bürgergemeinde Frenkendorf im letzten Jahr feiern konnte. Im Weiteren gibt er einen Ausblick auf den «Tag der offenen Feuerstellen» am 29. Juni 2014.
- S. Kink, Bürgerratspräsident Arlesheim, weist auf die Eingabe seiner Bürgergemeinde an den Verband in Sachen «Biker-Route West» hin. Die Bürgerräte von Arlesheim und Münchenstein sowie weitere involvierte Kreise hätten sich gegen eine Biker-Route West ausgesprochen und erwarten vom VBLBG eine entsprechende Unterstützung gegenüber Landrat und Regierung.

Verbandspräsident Georges Thüring nimmt wie folgt Stellung:

- Die Waldbesitzer entscheiden über die Nutzung ihres Waldes. In diesem Sinne ist es wichtig, dass sich die Bürgergemeinden als Waldbesitzer auch entsprechend einbringen und sich aktiv bei den Verfahren und Evaluierungen beteiligen.
- Sofern sich die Waldbesitzer gegen eine Biker-Route aussprechen, muss dies auch vom Kanton respektiert werden. Der Verband wird diese Haltung beim Kanton und dessen Behörden entsprechend deponieren.

12. Grussbotschaften

Landratspräsidentin **Marianne Hollinger** überbringt die Grüsse der Baselbieter Behörden, gratuliert dem Verband zum 60 Jahr-Jubiläum und dankt den Baselbieter Bürgergemeinden für ihre wichtige Arbeit.

Gaspard Studer, Mitglied des Zentralvorstandes des schweizerischen Dachverbandes und Präsident der Kantonalsektion Jura, überbringt die Grüsse seitens des SVBK. Er ruft die Bürgergemeinden auf, sich noch mehr in den Gemeinden für das Gemeinwohl und die Bürger-Anliegen einzusetzen. Sorgen bereitet ihm der schweizweit feststellbare Trend zu Gemeindefusionen. Diese Entwicklung dürfe nicht zum Verlust oder dem Wegfall der bisherigen Ortsbürgerrechte führen.

12. Verschiedenes

Geschäftsführer Marcel W. Buess gibt folgende Verbandstermine bekannt:

27. September 2014	14:00 Uhr	Jubiläums-Anlass im Landratssaal
07. November 2014	19:30 Uhr	Präsidentenkonferenz in Münchenstein
27. März 2015	19:30 Uhr	60. DV in Pratteln
06. November 2015	19:30 Uhr	Präsidentenkonferenz in Biel-Benken
April 2016	19:30 Uhr	61. DV (Ort noch offen)
04. November 2016	19:30 Uhr	Präsidentenkonferenz in Frenkendorf

Er dankt allen Bürgergemeinden, die sich als Austragungsort einer der genannten Anlässe zur Verfügung gestellt haben.

Verbandspräsident Georges Thüning kommt auf das 90 Jahr-Jubiläum der Bürgergemeinde Frenkendorf zurück. Anlässlich der Jubiläumsfeier in Frenkendorf hat der Präsident bereits namens des Verbandes gratuliert. Wie damals abgemacht, soll an der DV nun das offizielle Jubiläumsgeschenk übergeben werden. Toni Kummli kann als offizieller Vertreter der BG Frenkendorf einen Check über 900 Franken in Empfang nehmen.

Verbandspräsident Georges Thüning schliesst um 21.15 Uhr den offiziellen Teil der 59. Delegiertenversammlung und lädt zum gemütlichen Teil ein – verbunden mit einem nochmaligen Dank an die einladende Gemeinde Waldenburg und einem herzlichen Dank an den Frauenturnverein für die Bedienung.

Ittingen, 8. Juni 2014

Der Vorsitzende der DV 2014:

Der Protokollführer:

Georges Thüning

Marcel W. Buess